Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950404

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Zillerstraße 21

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2774c

Kurzcharakteristik

Mietvilla mit Einfriedung und Toreinfahrt; aufwendig gestalteter Putzbau mit Gesimsen und Eckquaderung, die Fensterbekrönungen und Medaillons in Stuck, mit weit vorkragendem Walmdach, Risalit mit Krüppelwalmgiebel, davor zweigeschossige Veranda, im Stil des Historismus, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossige Mietvilla mit abgeplattetem und weit vorkragendem Walmdach. Dem asymmetrisch angeordneten zweiachsigen Risalit mit Krüppelwalmgiebel ist eine zweigeschossige, später verglaste Veranda vorgelegt. In der rechten Seitenansicht der Treppenhausvorbau. Ein Putzbau mit Gesimsen und Eckquaderung, die Fensterbekrönungen und Medaillons in Stuck, die Fenstereinfassungen in Sandstein mit geraden Verdachungen, im Schieferdach Krüppelwalm- und Schleppgauben. Die Einfriedung als Lanzettzaun zwischen Sandsteinpfeilern.

Errichtet für Bauunternehmer Ernst Robert Richter durch die Baufirma Gebr. Ziller. Die Baugenehmigung am 16. Juni 1896, die Fertigstellung 1897.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

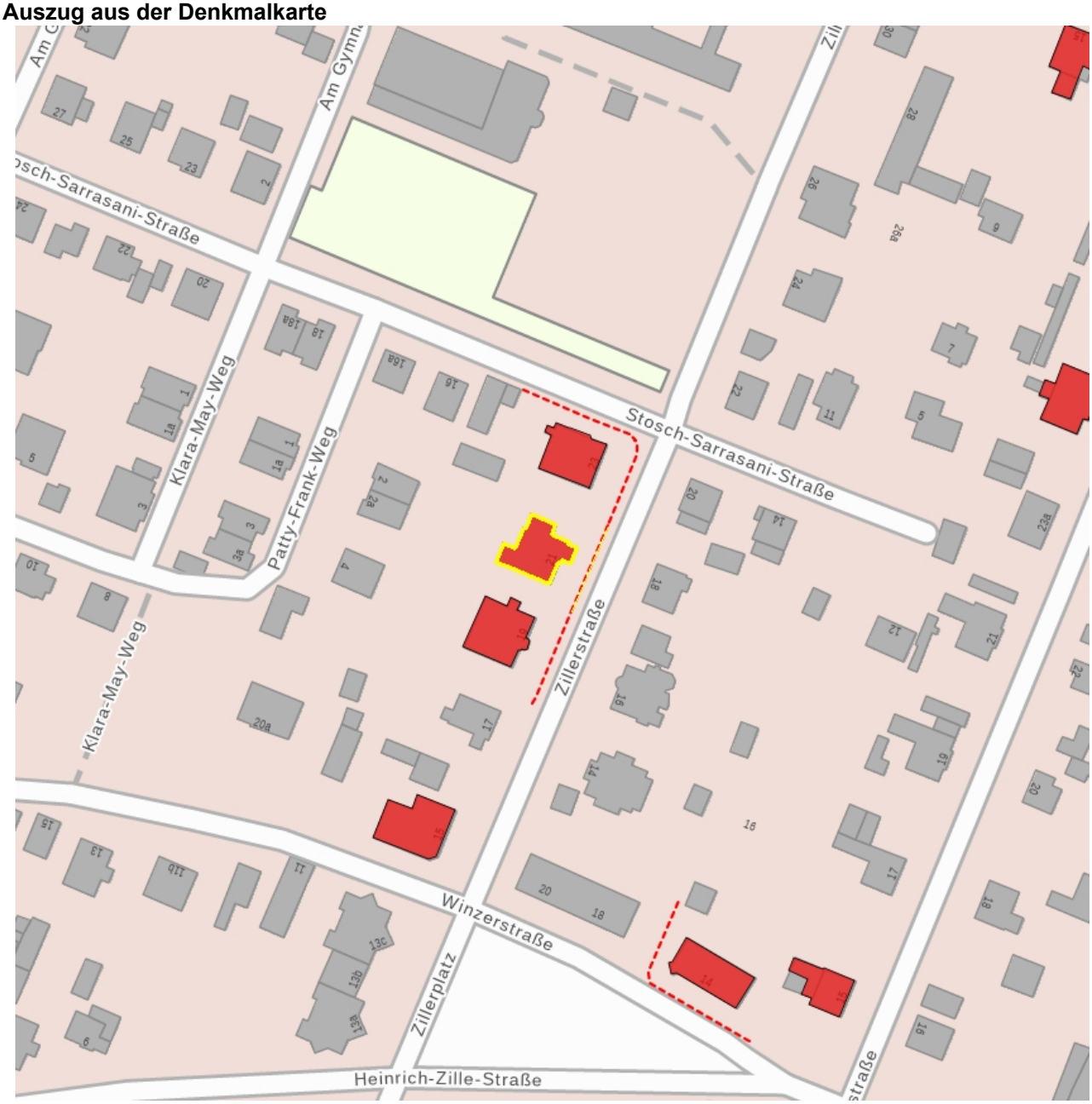
Datierung 1896-1897 (Mietvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 496 313**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.